

Kreisausschuss-Sitzung am 16.09.2011 -öffentlicher Teil-		Gesetzliche Mitgliederzahl: 11
		davon anwesend: -
TOP: 2.2	Sache / Beschluss	Abstimmungsergebnis
		Dafür Dagegen Enthaltung

Kreisstraßen

hier: Kreisstraße K 64, Vergabe der Arbeiten / Leistungen zur Traglasterrhöhung auf der freien Strecke vom Ortseingang Herren-Sulzbach bis zur Einmündung in die Bundesstraße B 270 und Kreisstraße K 40, Vergabe der Arbeiten / Leistungen zur Deckensanierung auf dem Teilstück Einmündung in die Kreisstraße K 39 bis zum Ortseingang Cronenberg

Beschlussvorlage:

Maßnahmenumfang K 64:

Zur Wiederherstellung und Verbesserung der Verkehrssicherheit ist eine Traglasterrhöhung im Hocheinbau vorgesehen. Die Erneuerung erfolgt in Anlehnung an Tafel 5; RStO 01, Bauklasse V, hierzu wird eine Binder- und Deckschicht im Hocheinbau, bei teilweisem Ersatz der vorhandenen gebundenen Befestigung eingebaut. Schadstellen, Übergänge und Anschlussbereiche werden im Vorfeld abgefräst. Die vorhandene Rinnenbordanlage wird überbaut. Zur Wasserführung sollen Klebeborde aufgeklebt werden. Die Baulänge beträgt rund 400,00 m.

Maßnahmenumfang K 40:

Die Asphaltdeckschicht ist von Station ca. 0+100 bis 1+015 im Hocheinbau über eine Deckensanierung wieder verkehrssicher herzustellen. In den Übergangsbereichen wird der vorhandene Asphaltoberbau einschließlich der oberen 10 cm der ungebundenen Tragschicht auf einer Länge von ca. 15 m komplett aufgenommen. Der vorhandene Asphaltoberbau ist teerbelastet. Anschließend wird auf diesem Abschnitt wieder eine ca. 10 cm dicke Asphalttragschicht eingebaut. Der gesamte Streckenabschnitt erhält dann noch durchgängig eine 4 cm starke Asphaltdeckschicht. Die vorhandene Rinnenbordanlage wird überbaut. Die Baulänge beträgt rund 900 m.

Die Traglasterrhöhungsmaßnahme der K 64 sowie die Deckensanierung auf einem Teilstück der freien Strecke der K 40 wurden zwischenzeitlich durch den Landesbetrieb Mobilität (LBM), Kaiserslautern, als eine Gesamtmaßnahme öffentlich ausgeschrieben und am 13.09.2011 submittiert.

Anzahl der angeforderten Leistungsverzeichnisse: **8**
Anzahl der Bewerber die ein Angebot abgegeben haben: **2**

Die rechnerische und fachtechnische Prüfung und Wertung (§ 16 VOB/A) der Angebote ergab folgende Bieterreihenfolge:

Bieter	Angebotssumme incl. 19 % MwSt.
1. Firma Otto Jung, Sien / Nahe	206.232,25 €
3. Firma Thomas, Kirchberg	208.882,77 €

Besonderheiten bei der Prüfung und Wertung der Angebote: keine

Die Einheitspreise liegen nach Auskunft des Landesbetriebes im Rahmen des derzeitigen Preisniveaus und sind als angemessen zu bezeichnen.

Die fachtechnische und rechnerische Prüfung hat ergeben, daß das Angebot der Firma Otto Jung, Sien / Nahe, vollständig ausgefüllt und nicht zu beanstanden ist. Die Firma Otto Jung ist somit günstigster Bieter mit einer geprüften Gesamt - Angebotssumme von -brutto- 206.232,25 €.

Die Firma Otto Jung besitzt die für die Durchführung der Arbeiten erforderliche Leistungsfähigkeit und bietet aufgrund ihrer Erfahrung die Gewähr für eine fach- und teringerechte Arbeitsausführung

Die Verwaltung empfiehlt daher in Verbindung mit dem LBM, die Vergabe der Leistungen zur Traglasterrhöhung auf der K 64 und der Deckensanierung auf einem Teilstück der K 40 an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten/günstigsten Gesamt - Angebot, die Firma Otto Jung, Sien / Nahe.

Die Zuschlagsfrist endet am 30.09.2011.

Die Angebotssumme verteilt sich auf die Maßnahmen wie folgt:

K 64, Landkreis Kusel	104.841,83 €
K 40, Landkreis Kusel	101.390,42 €
	<hr/>
	206.232,25 €

Die **Maßnahme** zur Traglasterrhöhung auf der **K 64** ist **förderfähig**.
Der Bewilligungsbescheid liegt vor.

Im Bauprogramm des Landkreises sind unter der Haushaltstelle 54201.096 im HH-Jahr 2011 hierfür wie vom Landesbetrieb (LBM), Kaiserslautern, geschätzt, 150.000,00 € eingeplant. Das erzielte Submissionsergebnis mit anteilig 104.841,83 € liegt somit um rd. 45.000,00 € **unter** dem Haushaltsansatz.

Die **Maßnahme** Deckensanierung auf einem Teilstück der **K 40** ist als reine Unterhaltungsmaßnahme **nicht förderfähig**. Hierfür hat der LBM Baukosten in Höhe von 80.000,00 € geschätzt, die auch im Haushaltsansatz 54201.5233 für das HH-Jahr 2011 berücksichtigt sind. Das erzielte Submissionsergebnis mit anteilig 101.390,42 € liegt somit um rd. 21.000,00 € **über** dem Haushaltsansatz.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beschließt, den Auftrag über die Arbeiten / Leistungen zur Traglasterrhöhung auf der Kreisstraße K 64 sowie für die Deckensanierungsmaßnahme auf einem Teilstück der freien Strecke der Kreisstraße K 40, wie vorgeschlagen, an den Bieter mit dem günstigsten Angebot, die Firma Otto Jung, Sien / Nahe, zum Gesamt-Angebotspreis von -brutto- 206.232,25 € zu vergeben.